

## Kurzprofile des ZPI Teams

Das ZPI ist in der AG2 Sozialisation an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld angesiedelt. Es besteht gegenwärtig neben der leitenden Professur aus drei Mitarbeiterinnen und vier Mitarbeitern aus verschiedenen wissenschaftlichen Arbeitsbereichen und mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen. Im Folgenden stellt sich das Team in aller Kürze vor.



Ullrich Bauer ist Professor für Sozialisationsforschung und spezialisiert auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, dabei liegt sein besonderes Augenmerk auf dem Bildungs- und Gesundheitsbereich. Ausgebildet ist er in den Fächern Soziologie, Psychologie und Geschichte, er promovierte in den Gesundheitswissenschaften und hatte Professuren in Public Health und den Bildungs- und Erziehungswissenschaften inne.

Paulo Pinheiro hat einen medizinischen und gesundheitswissenschaftlichen beruflichen Hintergrund. Seine thematischen Schwerpunkte liegen in der Gesundheitsförderung und Prävention, in der Gesundheitsbildung und -sozialisation sowie in Health Literacy bei Kindern und Jugendlichen.

Zoe Clark ist Erziehungswissenschaftlerin und hat einen PhD in Human Development in Social and Cultural Research; ihre Arbeitsschwerpunkte sind intersektionale soziale Ungleichheiten und Bildungsungleichheiten in der Kindheit und Jugend, Gerechtigkeitstheorien (vor allem der Capabilities Approach) und quantitative Methoden der Sozialforschung.

Pablo Zamora hat ein abgeschlossenes Studium der Soziologie und der Gesundheitswissenschaften. Sein Arbeitsschwerpunkt liegt aktuell im Bereich Projektmanagement sowie Forschungs-/Wissenschaftsmanagement. Sein Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich Versorgungsforschung mit umfassender Studienerfahrung im Bereich Gesundheitssystemgestaltung, Gesundheitsmanagement, integrierte Versorgung und Evaluationsforschung.

Ester ist Kindheitsforscherin und PhD-Studentin, die als Lehrerin mit den Schwerpunkten Inklusion und Sportwissenschaften ausgebildet wurde und sich dabei auf die Delphintherapie spezialisiert hat. Während sie auf qualitative und quantitative Forschungsmethoden zurückgreift, erforscht sie dabei Gesundheit und Wohlbefinden sowie Health Literacy.

Dirk Bruland hat ein abgeschlossenes Studium der Gesundheitswissenschaften und der angewandten Sozialwissenschaften (FH). Sein thematischer Schwerpunkt liegt im Bereich Kinder- und Jugendpsychiatrie, vor allem der Erziehung und Kindheitsentwicklung im klinischen Umfeld sowie psychosozialer Risikofaktoren.

Janine Bröder studierte European Public Health und Gesundheitswissenschaften an der Universität Maastricht. Sie forscht zu Health Literacy im Kindes- und Jugendalter im Sinne eines gesundheitsfördernden und präventiven Ansatzes, der Perspektiven der Entwicklungs-, Sozialisations- und Bildungsforschung integriert.

Orkan ist Primar- und Sekundarstufenlehrer für die Fächer Deutsch, Mathematik und Gesellschaftswissenschaften (Soziologie, Politik, Geschichte, Geografie, Wirtschaft). Verortet in der Sozialisationsforschung bilden die Gesundheitssozialisation und Health Literacy seine Schwerpunkte.

Wir freuen uns, Ihnen in Zukunft gemeinsam Wissenschaft und Forschung näher zu bringen.

Ausführliche Information zu uns finden Sie online unter folgender Adresse:

[www.uni-bielefeld.de/zpi/](http://www.uni-bielefeld.de/zpi/)